

**PRESSEINFORMATION**

**Digitalisierung verändert Kommunikation**

Berufsbegleitende Lehrgänge an der FH St. Pölten bieten passende Ausbildungen in vier Disziplinen

**Wer in der Kommunikationsbranche arbeitet, muss heutzutage am Ball bleiben. Die Digitalisierung ändert die Kommunikation, die Kanäle und die Spielregeln. Vier berufsbegleitende Lehrgänge an der Fachhochschule St. Pölten liefern das passende Wissen für die sich ändernde Job-Welt. Sie vermitteln umfassendes Praxis-Know-how und ebnen den Weg für berufliche Weiterentwicklung.**

**St. Pölten, 15.06.2021** – Die Kommunikationsbranche verlangt mit der fortschreitenden Digitalisierung immer mehr nach fundiertem, theoretischem Background gepaart mit umfassendem Praxiswissen aus den unterschiedlichsten Disziplinen. Das vermittelt die FH St. Pölten in ihren berufsbegleitenden Weiterbildungslehrgängen.

Die Lehrgänge beschäftigen sich mit Digital Marketing, Event-Management, PR und Kommunikationsmanagement sowie Werbung und Markenführung. Die meisten Lehrbeauftragten kommen aus der Praxis und vermitteln Wissen aus erster Hand. Wie wichtig das ist, erklärt Daniel Ruzsa, Digital Media Manager bei kika/Leiner und Absolvent des Lehrgangs Digital Marketing: „Online Marketing spielt bei immer mehr Unternehmen eine wichtige Rolle. Auch Firmen, die den Anfang des digitalen Wandels verschlafen haben, erkennen, dass dieser Bereich nicht mehr halbherzig behandelt werden darf.“

**Steighilfe für den nächsten Karriereschritt**

„Bei rund der Hälfte der AbsolventInnen ermöglicht das in einem Lehrgang erworbene Wissen direkt den nächsten Karriereschritt“, sagt Sabine Fichtinger, Leiterin des Lehrgangs PR und Kommunikationsmanagement.

So etwa auch bei Absolventin Nina Witti, die von Senior Consultant zu Chief Operating Officer bei der Agentur Putz und Stingl aufgestiegen ist. „Die Anforderungen und Aufgabenstellungen an Kommunikationsverantwortliche werden zunehmend komplexer und fordern eine neue Art des vernetzten Denkens. Der Weiterbildungslehrgang PR und Kommunikationsmanagement bietet hierfür einen gekonnten Mix aus den aktuell wichtigsten Kommunikationsdisziplinen, verbunden mit einem hohen Praxisbezug“, sagt Witti.

**Massen- und Individualkommunikation verschmelzen**

„Die früher gelebte Differenzierung zwischen Massenkommunikation und Individualkommunikation, zwischen klassischer Werbung und PR sowie Verkaufsförderung funktioniert nicht mehr. Die digitale Welt ermöglicht uns, Konsument\*innen gezielter und dabei ganzheitlicher anzusprechen“, sagt Jana David-Wiedemann, CEO der Werbeagentur PKP BBDO, Präsidentin von Strategie Austria und Lektorin an der FH St. Pölten.

Hierbei sei ein sehr tiefes Verständnis für Zielgruppen, Individuen und Menschen wichtig. So ergeben sich Chancen einerseits für neue Spezialisierungen und andererseits für generische Berufsbilder, die alle Fäden der Kommunikation zusammenführen.

„Die Konsument\*innen werden anspruchsvoller und erwarten Qualität und guten Content. Werber\*innen konzentrieren sich nicht mehr nur auf das ‚Umwerben‘, sondern verwandeln sich in Kommunikator\*innen, deren Aufgabe es heute ist, die wechselseitige Kommunikation zwischen Marke und Konsument\*in zu gestalten. Kommunikation mit Konsument\*innen ist schon lange keine Einbahnstraße mehr, denn Werbung kann heute so viel mehr“, so David-Wiedemann.

**Besseres Eventmanagement – online und vor Ort**

Durch die Digitalisierung ändert sich auch die Kommunikation im Eventmanagement. Thomas Goiser, selbständiger Unternehmensberater und Lektor an der FH St. Pölten, sieht in der berufsbegleitenden Weiterbildung einen wichtigen Baustein für ein sich änderndes Eventmanagement: „Das Beziehungsmanagement zu den Gästen wird sowohl online als auch offline, also persönlich, noch intensiver werden. Auch der Service gewinnt weiter an Bedeutung. Eventmarketing ist nicht nur ein spannender Beruf, sondern auch eine Zusatzqualifikation für Personen in anderen Berufen – sei es im Tourismus, in der PR oder Ähnliches. Mit einem breiten professionellen Verständnis für Kommunikation und Hospitality gemeinsam wird man dabei nie falsch liegen.“

**Infotermine zu den Weiterbildungen**

Wer sich für einen der Lehrgänge interessiert, kann sich in den nächsten Wochen bei einem der Online-Infotermine der FH St. Pölten informieren: <https://www.fhstp.ac.at/events> .

Alle vier Lehrgängen finden geblockt statt. Damit können die Teilnehmer\*innen gleichzeitig ihrer beruflichen Vollzeitbeschäftigung nachgehen.

**Lehrgang Digital Marketing**

<https://www.fhstp.ac.at/ldm>

**Lehrgang Eventmanagement**

<https://www.fhstp.ac.at/lem>

**Lehrgang PR & Kommunikationsmanagement**

<https://www.fhstp.ac.at/lpr>

**Lehrgang Werbung und Markenführung**

<https://www.fhstp.ac.at/lwm>

**Fotos:**

FH St. Pölten, Credit: FH St. Pölten / Martin Lifka Photography

**Über die Fachhochschule St. Pölten**

Die Fachhochschule St. Pölten ist Anbieterin praxisbezogener und leistungsorientierter Hochschulausbildung zu den Themen Medien, Wirtschaft, Digitale Technologien, Informatik, Security, Bahntechnologie, Gesundheit und Soziales. 26 Studiengänge und zahlreiche Weiterbildungslehrgänge bieten ca. 3.500 Studierenden eine zukunftsweisende Ausbildung. Neben der Lehre widmet sich die FH St. Pölten intensiv der Forschung. Die wissenschaftliche Arbeit erfolgt zu den oben genannten Themen sowie institutsübergreifend und interdisziplinär. Die Studiengänge stehen in stetigem Austausch mit den Instituten, die laufend praxisnahe und anwendungsorientierte Forschungsprojekte entwickeln und umsetzen.

**25 Jahre FH St. Pölten – 25 Ideas for Future**

Die Fachhochschule St. Pölten feiert im Herbst 2021 das 25-jährige Bestehen – und richtet den Blick zu diesem Anlass explizit in die Zukunft: Über 25 Wochen lang präsentiert die FH St. Pölten 25 innovative Zukunftsideen von Studierenden, Lehrenden und Mitarbeiter\*innen und gibt so einen Einblick in ihre große inhaltliche Bandbreite und Innovationskraft. Das Finale bildet eine Ideenvernissage im Rahmen der Eröffnung des Campus St. Pölten im Oktober. Die aktuellen Zukunftsideen und weitere Informationen finden Sie hier: [www.fhstp.ac.at/25jahre](http://www.fhstp.ac.at/25jahre) .

**Informationen und Rückfragen:**

Mag. Mark Hammer

Fachverantwortlicher Presse

Marketing und Unternehmenskommunikation

T: +43/2742/313 228 269

M: +43/676/847 228 269

E: [mark.hammer@fhstp.ac.at](mailto:mark.hammer@fhstp.ac.at)

I: <https://www.fhstp.ac.at/de/presse>

Pressetext und Fotos zum Download verfügbar unter <https://www.fhstp.ac.at/de/presse>

Allgemeine Pressefotos zum Download verfügbar unter <https://www.fhstp.ac.at/de/presse/pressefotos-logos>

Die FH St. Pölten hält ausdrücklich fest, dass sie Inhaberin aller Nutzungsrechte der mitgesendeten Fotografien ist. Der Empfänger/die Empfängerin dieser Nachricht darf die mitgesendeten Fotografien nur im Zusammenhang mit der Presseaussendung unter Nennung der FH St. Pölten und des Urhebers/der Urheberin nutzen. Jede weitere Nutzung der mitgesendeten Fotografien ist nur nach ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung (Mail reicht aus) durch die FH St. Pölten erlaubt.

Natürlich finden Sie uns auch auf Facebook und Twitter:

<https://www.facebook.com/fhstp> und [https://twitter.com/FH**\_**StPoelten](https://twitter.com/FH_StPoelten)

Sollten Sie in Zukunft keine weiteren Zusendungen der Fachhochschule St. Pölten wünschen, senden Sie bitte ein  
Mail mit dem Betreff „Keine Presseaussendungen" an [presse@fhstp.ac.at](mailto:presse@fhstp.ac.at) .